

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: *Becker Lehmann*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Trisate / Halbes*

Gemarkung: *Wethen*

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1	✓	<i>Asseler Berg</i> ✓	<i>Asseler Berg</i> ✓		<i>We.</i>	
2	✓	<i>Uppu Klappenbrücke</i> ✓	<i>Auf dem Goggenberge</i> ✓	<i>L. u. F.</i>	<i>d.</i>	
3	✓	<i>Ungara</i> ✓	<i>Unter dem "</i> ✓	<i>"</i>	<i>a. u. di.</i>	
4	✓	<i>Uetelbicke Uhl-</i> ✓	<i>"</i>		<i>f.</i>	
5	✓	<i>Braian Poil</i> ✓	<i>breitan Pfiff</i> ✓	<i>L. F.</i>	<i>di.</i>	
6	✓	<i>Au dr Grouge</i> ✓	<i>Unter dem Goggenberge</i> ✓	<i>"</i>	<i>Mag</i>	<i>mit Ländern</i>
7	✓	<i>Müllamrog</i> ✓	<i>Müllamrog</i> ✓	<i>"</i>	<i>"</i>	
8	✓	<i>Brigganiffen, Brä, Brimant</i> ✓ <i>morgen u. Malke</i> ✓	<i>Mapfe</i> ✓	<i>L.</i>	<i>di.</i>	
9	✓	<i>Au Gialberge</i> ✓	<i>Au Gallberge</i> ✓	<i>L. u. F.</i>	<i>d.</i>	
10	✓	<i>Mpm</i> ✓	<i>"</i>	<i>"</i>	<i>"</i>	
11	✓	<i>Göltakal Baima</i> ✓	<i>Auf dem Gallberge</i> ✓	<i>"</i>	<i>"</i>	
12	✓	<i>Gisiffalbrö</i> ✓	<i>"</i>	<i>"</i>	<i>"</i>	
13	✓	<i>Gollant</i> ✓	<i>Gollant</i> ✓	<i>"</i>	<i>"</i>	
14	✓	<i>Im Rönthe</i> ✓	<i>Norm Rönthe</i> ✓	<i>L.</i>	<i>di. u. d.</i>	
15	✓	<i>Au Wickelan Biringe</i> ✓	<i>Wailer Berg</i> ✓	<i>u. u. F.</i>	<i>d.</i>	
16	✓	<i>Ungara Gialberge</i> ✓ <i>Ungara Poila</i> ✓	<i>Unter dem Gallberge</i> ✓	<i>Kirch</i>	<i>"</i>	
17	✓	<i>Röntheberg</i> ✓	<i>Röntheberg</i> ✓	<i>W. L.</i>	<i>We.</i>	

*Grünau, verzeht.
16. Aug. 77*

5571071

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

Gemarkung:

Bl. 16 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
18	✓	Byfogamvigg	Auf dem Bergvigg ✓	L	d	
19	✓	By Ho. Byfogamvigg	Am Berg ✓	L	d	
20	✓	By om Byrge	Auf dem Berge ✓	L	d	
21	✓	By Ho. Byrge	Am Berge ✓	L	d	
22	✓	Am Gjornester Mæge	Am Gjornester Mæge ✓	L	d	
23	✓	Am Gjornester Mæge	Am Gjornester Mæge ✓	L	d	
24	✓	Im Gyndalen	Im Gyndalen ✓	L	a. Wa	
25	✓	Im Müllersfälla	Im Müllersfälla ✓	L	d	Für den ganzen Teil der Müllersfälla sind gewisse Wege sind keine alten Bezeichnungen mehr bekannt.
26	✓	Gjornester Brück	Gjornester Brück ✓	L	L. u. Ni.	
27	✓	Im Gjornfälla	Im Gjornfälla ✓	L	d	
28		Kvillbrück	Am Kvillbrück ✓	L	Ni.	
29		Im Kiggalten	Am Kiggalten ✓	L. u. L.	d	
30	?	Kvillbrück	Am Kvillbrück ✓	L	d	
31		Im Lütkenfälla	Im Lütkenfälla ✓	L	d	
32		Byfogamvigg	Am Byfogamvigg ✓	L	a.	
33		Gravh. Lütkenbrück	Auf dem Lütken Brück ✓	L	a. Ni.	
34		Im H. Kisten Mæge	Am Kisten Mæge ✓	L	d	
35		Im Hottfälla	Im Hottfälla ✓	L	d	

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Brecker

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Tübingen

Gemarkung: Wethen

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
36	✓	Au Rfordswige	Au Rfordswige ✓	L	d	
37	✓	Kanzen	Kanzen ✓	part. L. mit Kalk	g.	
38	✓	Au Grünmorgarten	Grünmorgarten ✓	"	d.	
39	✓	Au St. Quappia	Quappia ✓	L	d.	
40	✓	Lüllbrunn	Lüllbrunn ✓	L	St. d.	
41	✓	Häinkämp	Häinkämp ✓	L	d.	
42	✓	Karlbrunn	Karlbrunn ✓	L	d	
43	✓	Nyger Brunn	Nyger Brunn ✓	L	d	

Die hier aufgeführten Flächen sind Eigentum der Gemeinde Wethen. Die zugehörigen Böden, die ich im vergangenen Jahr meinen gewählten Kollegen zur Bearbeitung übergeben habe, sind nunmehr abgebaut worden.

Wethen, den 27. XI. 1933.

Leber, h. f. r.

- I. Auftragskarte der Flurkarte von Wethen ohne die Gemeindegrenzen.
- II. Auftragskarte am 3. III. 34 an das Landratsamt. Dazu eine Gemeindegrenzenkarte mit der Bitte, sie anzufüllen.

2. Febr. 1934
 3/III 34 Sch.

gnd. 22.5.48 M
 verz. De 2.55. E. Rexiott.

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: A. Jäger, Lehrerin
sehr gute Arbeit!

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Waldeck

Gemarkung: Wethen

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1	167		Auf dem Hoppen-Berge ✓	M	Weide	
2	174	-----	Aufm breiten Pfuhe ✓ Die großen Hegen ✓	Kies, L	A	
3	165	am Asler Weg ✓	auf dem Hoppenberge ✓	M	A u. Wei	
4	176	in der Maske ✓	die kl. Hegen ✓ die Immenwiesen X	K mit L	Wei	
5	168	-----	am Asler Weg ✓	M	A u. Wi	
6	169 a	am Asler Weg ✓	am Asler Weg ✓	T u. L	A u. Wei	
7	169 b	in der Masche ✓	kleine Maschwiesen ✓ auf der Lothe ✓	K mit L	Wei	
8	170	Mühlenhöfen ✓	auf der Grope ✓ auf den Mühlenhöfen ✓	L	A	
9	171	Mühlenhöfen ✓	auf den Mühlenhöfen ✓	L	A	
10	172	die Lehmkuhle ✓	Lehmgrube ✓	L	A u. Wi	
11	177 a	-----	in der großen Hege ✓ die spitze Wiese ✓	K	Wei	
12	177 b	-----	an der Diemel ✓	K	H	
13	178-181	in der Masche ✓	die Hellbergwiesen ✓	K	Wei	
14	182	-----	aufm Kerbelfelde ✓	L	A u. Wi Gärten	
20	188-191	am Brommeltenberg ✓	der unterste Brombeerenmorgen ✓	M u. T	Wei	Hang, z.T. Steilhang
21	192/ 193	auf dem Krehkamp X	die Bredewiesen X	L	Wi-Garten	
22	194 b	am Brommeltenberg ✓	der große Brombeerenmorgen ✓	M u. T	Wei	Berg/Höhe
23	195 196	Schulwiese X Kirchenwiese ✓	die mittelste Wiese X ^{03d} der Kirchengarten ✓	L	Gärten	
24	199- 201	-----	der Hessenhof ✓	M	Wi	Anhöhe
25	202	am Kerkhofe ✓	Friedhof X	T	-----	
26	204	-----	auf dem Hellberge ✓	stein. T	A	
27	205	am Brommeltenberge ✓	am Brombeerenberge ✓	"	A u. Wei	
28	195 d 201 c	am Berge ✓	hinter Schmidtwiese ✓ auf der Nase ✓	"	Wei u. A	Baugelände
29	206- 216	-----	auf der Hesselbreite ✓ am Hohllande ✓	"	A	
30	217 218	im Rodde ✓	aufm steilen Berge ✓ im Rodde ✓	L	A u. Wei	Hang
31	219- 226	unterm Hellberge ✓	unterm Hellberg ✓	L u. K	A u. H	Hang
32	227	-----	oben auf dem Schafrücken ✓	Lu.K	A u. H	"
33	232- 237	hinter Thönen Tannen X	im Rodde ✓ auf der tauben Breite ✓	L	A u. Wei	Hang, z.T. Steilhang
34	238 a, b	vor Thönen Tannen ✓ am Berge ✓	vor der Stiegel ✓ am Hühnerpfade ✓	stein. T	A	Hang
35	239 a, b	am Kreuzweg ✓ am Berge ✓	auf dem Rodde ✓ hintern Busche X	"	A	"
36	240/241 244 a	Schinderkuhle ✓	im Apenthale ✓ die Hölle ✓	"	A u. Wei	Hute - Steilhang
37	243/244 245 b	am Engelsbusch ✓	am Pfannenstiel ✓	stein. T	A	Hang
38	246- 252	hintern Engelsbusch ✓	der Eilsbusch ✓	"	Busch z.T. A	Steilhang - Steinbruch
39	253	-----	am Mühlenberge ✓	"	Busch	
40	261- 276	-----	im Winkel ✓ im Hildebrandshofe ✓	L u. T	A u. Gärten	Tal
41	277- 280	auf dem Kreuzwege ✓	in den Mußhöfen ✓	L	A	
42	280	der Mußhof ✓	hintern den Zäunen X	L	A	

*vergleichen mit
 noch & versellen!
 23. Juni 76*

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Waldeck Gemarkung: Wethen Bl. b

Nr.	Leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
43	281 245 a	am grünen Weg ✓ im Mühlenfelde ✓	am Mühlenwege ✓ bei der Kusterwiese ✓	L	A	Tal
44	282 283	im Mühlenfelde ✓	die Wasserländer ✓ auf der Kule ✓	L	A u. Wei	
45	246 a	bei Ravens Mühle ✓	am Mühlenwege ✓ beim Mühlenkampe ✓	L	A	
46	284- 289 a	im Mühlenfeld	die Mühlenwiesen ✓	moor. L	A u. Wei	
47	290- 295	-----	auf dem Dämmen ✓ der Germeter Bruch ✓	Moorboden	A u. Wi	
48	297- 305	im Herdfeld ✓	im Herde ✓	leichter T	A u. Wei	
49	315- 318	-----	im Teichfelde ✓	"	A	
50	306- 312	Osterfeld ✓	Oster Kirche ✓	"	A	Hang
51	320	-----	die Osterlinde ✓	-----		Wallfahrtsort für das kath. Germete
52	322- 332	an der Osterlinde ✓	Oster Wiesen ✓	schwerer T	A	Tal
53	314	am Königsberg ✓	Lindenbreite ✓ Hempenhöhle ✓	"	A	
54	313	am Osterberge ✓	Rüdden Höfe ✓	"	A	nördlich davon verläuft der Osterweg
55	49 a	-----	bei den sauren Wiesen ✓ aufn Germeter Bruch ✓	leicht. T	A	
56	49 b 54/55	am Ziegenbusch ✓	bei der sauren Breite ✓ unterm Ziegenbusch ✓	rötl. T	A	
57	56 63-65	am Osterberge ✓	die Stuken Morgen ✓ Oster Berg ✓	schw. T M	A - Wa - H	östlich davon die Ammenhäuser Straße
58		-----	der Königsberg ✓	-----	Wa	Berg
59	66 67 a, b, c	am Galgen ✓	beim Galgen ✓	-----	Wa /etw. A	
63	---	-----	das Eichholz ✓	-----	Wa	
		(63a)	der Ziegenkopf ✓		Wa	

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: A. Jäger, Lehrerin

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Waldeck

Gemarkung: Wethen

Bl. a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
63		b) die Stameke ✓ c) der Hohe Stein ✓ d) das Mittelstück 23 X e) an der Dehäuser Stellung X f) der faule Bruch ✓ g) die Laubacher Ecke ✓ h) an dem Dehäuser Grunde ✓ i) der schele Grund ✓ k) Göttenbusch ✓	die Stameke ✓ der Hohe Stein ✓ das Mittelstück 23 X an der Dehäuser Stellung X der faule Bruch ✓ die Laubacher Ecke ✓ an dem Dehäuser Grunde ✓ der schele Grund ✓ Göttenbusch ✓		Wa Wa Wa Wa Wa	
64	49 b- 50	----- -----	vorn Ziegenbusche ✓	schw. T	Wa/Wei	
65	44-49	-----	zu Recken ✓ das Hundeland ✓	M	A	
66	42,42 b	-----	die Krämerwiese ✓	L / M	A u. Wi	
67	---	vorn Eichholz ✓	vorn Eichholz ✓	M	A u. Wi	
68	38a-41b	am Bruch ✓	Kiebitzbruch ✓	moor. Boden	A	
69	31c-37	hintern Hessebühl ✓	Haferkamp ✓	leicht. T	A u. Wei	
70	31a,b	-----	Kiebitzmühle ✓	-----	-----	
71	26c-30	Kiebitzbruch ✓	über den Sudwiesen ✓	moor. Boden	A u. Wei	
72	24b,25b	-----	aufn Reckener Berge ✓	M	A,Wei,H	Steilhang
73	23a,24b	aufn grauten Bruch ✓	der Reckener Bruch ✓	moor. Boden	Wei/ A Fischteiche	zum Teil Hang
74	26a,b	-----	der Kiebitzkamp ✓	schwer. T	A u. Wei	
75	21	-----	im Wortfelde ✓	T	A u. Wi	Mennes Geflügelfarm
76	21a	-----	in den güldenen Wiesen ✓	moor. Boden	A u. Wi	
77	22	-----	der Kesenberg ✓	Stein	A u. H	Hang
78	18-20c	-----	in der kurzen Wanne ✓	L u. T	A	
79	14-17	am Ellenborn	am Ellenborne ✓	K u. M	A u. Wei	Fassung der Trinkwasserversorgung der Gemeinde Wethen
80	6,7, 8,9	! auf dem Schwalenfelde / auf dem schmalen Felde /	auf dem Schwalenfelde / auf dem schmalen Felde /	K u. M	A	
81	10,11	-----	an der Quastseite ✓	K u. T	A	
82	12,13	hintern Hühnerwiemen ✓	hintern der hohen Hegge ✓	schw. T	A	Hohe Hegge - Steilhang
83	3a,b,c 4c	-----	der Nehlplatz ✓	L u. T	A u. Wi	
84		der Wrexer Fußpfade X	a) Wether Quastseite ✓ b) der Maigrund ✓ c) der Fuchsgrund X d) das Nehlholz ✓ e) die Wahlsburg ✓ f) die alten Roedern g) der alte Röderkopfg)		Wa Wa Wa Wa	
85	151- 157	-----	hintern dem Hessebühl	M u. T	A	leichter Hang
86	156	am grünen Wege	auf der Kuhlbreite	L	A u. Wei	
87	139- 150	die Abfindungen X	auf dem Hessebühl	M	A u. H	zum Teil Steilhang
88	125,127 137,138a	-----	das lütteken Feld ✓	L u. T	A u. Wei	
89	128- 135	-----	am Rhoder Wege ✓	T	A u. Wei	
90	111- 117	Iselsacker ✓	Eselsacker ✓	schwer. T	A	
91	94b	vor der Hanegge	vor der hohen Hegge ✓	L	A u. Wei	
92	94-96	-----	am Büllberge ✓	T	A u. Wei	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Waldeck

Gemarkung: Wethen

Bl. b

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
93	96b 98b	hinger der Westerwiese ✓	über den Westerwiesen ✓ L		A	
94	99- 103	Westerwiesen ✓ Kälberkamp ✓	die Westerwiesen ✓ der Kamp	moor. L	A u. Wi	
95	105	-----	auf den kl. Steinen ✓	L bis T	Wei	
96	92a, b	die Steinhöfe ✓	die Steine ✓ die Steingärten ✓		Gärten	
97	73b	up'n kl. Felde ✓	auf dem kl. Felde ✓	stein. T	A u. Wei	zum Teil Steilhang
98	77b	vür der Nehlbicke ✓	kurze und lange ✓ Nehlbreiten	L bis T	A	
99	77c 90a	auf der Bohlbreite ✓ 104	kleine Nehlbreite ✓ auf der tiefen Bicke ✓	L bis T	A u. Wei	
100	90b	im Schützenkamp	hinter dem Schützenkampe ✓ auf der Assler Höhe ✓	L bis T	A	
101	89	-----	am Assler Wege ✓	T	A u. Wei	
102	90	-----	am Assler Bruch ✓	Moos	A u. Wei	
103	82-87	Assler Hai ✓	hinter der Assler Höhe ✓	M/D	A u. Wi	
104	76	-----	aufm Bohlwege ✓ die Maiäcker ✓	L	A	
105	72, 73 74, 77	Füllingers Köppl Am Hängeäs	vorm Nehle ✓	schwer. T	A u. Wi	zum Teil Hang
106	75	-----	am Münsterwinkel ✓	L u. T	A u. Wei	
107	---	-----	der Nehlbusch ✓	---	Buchenwald	
108	---	im Holtkamp ✓	im Holzkampe ✓	L u. T	A u. Wei	
109	69	am Altenröder Kopf X	am Assler Berge ✓	schwer. T	Wi	Hang
110	74, 81	am Gargen X	Assler Wiesen ✓	M	A u. Wei	Schreibergärten